

10.11.2025 - 06:21 Uhr

THE QUESTIONING OF GALILEO



THE QUESTIONING OF GALILEO

zum Thema Wissen & Gewissen

21. November - Photobastei Zürich

KUNST & DISPUT-Performance von PULP.NOIR

sowie

Das 'Leben des Galilei' in 15 Loops – SOUND & VIDEO-Installation

von PULP.NOIR nach dem Theaterstück von Bertolt Brecht.

THE QUESTIONING OF GALILEO

zum Thema Wissen & Gewissen

KUNST & DISPUT-Performance von PULP.NOIR

mit einem Theologen, einem Gentechnologen, einer Philosophin, einem Dichter und Stimmen aus dem Publikum.

21.11.25 , 20:00 Uhr

Im Rahmen der «Langen Nacht der Philosophie Zürich»

Sprache: Deutsch & Englisch

A: «Wer die Wahrheit nicht weiss, ist blass ein Dummkopf. Aber wer sie weiss und sie eine Lüge nennt, ist ein Verbrecher!» (Bertolt Brecht, Das Leben des Galilei)

C: Das passt.

D: Und wer entscheidet, was die Wahrheit ist? Zum Beispiel in dieser Round-Table-Diskussion: Ist es der Theologe, der Gentechnologe, die Philosophin, der Dichter oder das Publikum? Wer hat die Hoheit über das Wissen?

B: Wer will das schon wissen?

A: Jede:r sollten das wissen wollen. Darum die Frage, wie es in der heutigen Gesellschaft um das Wissen & Gewissen steht.

D: Das find ich überheblich; Belehrung ist sicher nicht der Zweck dieser Veranstaltung.

A: Die Antwort lautet trotzdem: Um das Wissen & Gewissen steht es heute nicht sehr anders als vor 400 Jahren.

B: Blödsinn!

A: So lautet mit Blick auf das Leben von Galilei zumindest die Ausgangsthese, aus der sich ein Streitgespräch über den Umgang mit neuen Wahrheiten entwickelt...

C: ... oder über die Verantwortung der Wissenschaft...

D: ... u.v.a.m.

Ein Theologe, ein Gentechnologe, eine Philosophin und ein Dichter gehen der Frage nach, wie es in der heutigen Gesellschaft um das Wissen & Gewissen steht. Gar nicht so anders wie vor 400 Jahren! So lautet mit Blick auf das Leben von Galilei zumindest die Ausgangsthese – und lässt sie über die Verantwortung der Wissenschaft streiten, oder über den Umgang mit neuen Wahrheiten u.v.a.m.

Im letzten Viertel der Veranstaltung erweitert sich die Viererrunde zu einer Publikumsdiskussion; denn warum sollten Expert:innenmeinungen mehr Raum bekommen als andere? Zudem: Warum sollte die Wissenschaft wahrer sein als der Glaube? Oder Fakten mehr gelten als Fiktion? Und ist es nicht begrüßenswert, wenn die Deutungsmacht demokratisiert wird? Und ebenso die Macht zu entscheiden, was richtig & falsch ist, oder gut & böse?

In dieser Veranstaltung sind jedenfalls vielfältige Meinungen sowie Einspruch & Widerspruch erwünscht, – oder sogar gefordert!

Mitwirkende

Muriel Leuenberger: Philosophin

Ralf Stutzki: Theologe

Thomas Naert: Gentechnologe

Raphael Urweider: Dichter

Julia Maria Morf: Video-Einspielungen / Moderation

Thomas Fischer: Text-Einspielungen / Moderation

THE QUESTIONING OF GALILEO

zum Thema Wissen & Gewissen

Das 'Leben des Galilei' in 15 Loops - SOUND & VIDEO-Installation

von PULP.NOIR nach dem Theaterstück von Bertolt Brecht.

21.11.25 , 12-19 Uhr

Im Rahmen der «Langen Nacht der Philosophie Zürich»

Sprache: Deutsch & Englisch

Wie steht es um das Wissen & Gewissen in der heutigen Gesellschaft? – Gar nicht so anders als vor 400 Jahren! Zumindest lässt dies das Theaterstück 'Leben des Galilei' von Bertolt Brecht vermuten, das dieser Installation zugrunde liegt und viele brennende Fragen beleuchtet: z.B. zur Verantwortung der Wissenschaft, oder zum Umgang mit neuen Wahrheiten.

Die SOUND & VIDEO-Installation reflektiert in künstlerischer Form Brechts Blick auf das Leben von Galilei. Zu diesem Zweck destilliert die Gruppe pulp.noir aus jeder Szene einen zentralen Gedanken und übersetzt ihn in einen kurzen Videoclip. Zusammen ergeben sich 15 audiovisuelle Schlüsselgedanken zum Thema Wissen & Gewissen,

die auf 15 Stationen im Raum verteilt sind.

Die Umsetzung kommt ohne gesprochene Sprache aus; und weil die Auseinandersetzung mit dem Thema recht poetisch ist, bleibt den Besucher:innen genügend Raum für eigene Gedanken und eigenes Philosophieren.

Künstler:innen / Personen

Thomas Fischer: Konzept, multi-art Komposition

Julia Maria Morf: Video, Rauminstallation

Christian Rösli: Musik

Ntando Cele: Screen Performance

Simon Huber: Sound Recording, Mix

Stefan Pauwels: App-Entwicklung

DATUM, ORT, TICKETS

21. November 2025

Im Rahmen der «Langen Nacht der Philosophie Zürich»

Keine Altersbeschränkung

Sound & Video-Installation: 10 - 19h Kunst & Disput-Performance: 20:00 - 21:30h

Preis Installation: frei wählbar ab 5.-

Preis Disput: frei wählbar ab 10.-

Photobastei

Sihlquai 125

8005 Zürich

3. Stock

barrierefrei (bitte melden Sie sich unter der Nummer: 079 476 55 68)

Kontakt & Tickets:

pulp.noir

Julia Maria Morf

info@pulpnoir.ch

079 476 55 68

www.pulpnoir.ch

Medieninhalte





Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100055421/100936469> abgerufen werden.